



Selbsthilfegruppe Hämochromatose

Die Hämochromatose ist die häufigste Erbkrankheit des Erwachsenen. Ca. 8% der Bevölkerung sind gesunde Träger des fehlerhaften Gens, 0,2% erkranken. Das fehlerhafte Gen führt zu einer unkontrollierten Aufnahme von Eisen aus der Nahrung und zu einer Überladung verschiedener Organe mit Schwermetall. Dies führt zu verschiedenen Symptomen, unter anderem zu Erkrankung der Leber, der Gelenke und der Bauchspeicheldrüse.

Diese Diagnose birgt viele Fragen. Die Krankheit ist wenig erforscht. Umso wichtiger ist es, neben dem Arzt, auch betroffene Menschen an der Seite zu haben.

Selbstbetroffene Personen wissen genau wie man sich fühlt, von was man spricht. In der Gruppe tauschen wir uns über alltägliche Probleme, Sorgen und Ängste aus, können aber auch Freude und Erfolg teilen. Das Gespräch untereinander kann uns neue Ideen geben und neue Perspektiven eröffnen.

Die Selbsthilfegruppe ist ein Ort, wo wir uns wohlfühlen, wo wir einander Mut machen, wo wir unsere Erfahrungen weitergeben. Es soll Platz sein für Fachleute, die uns über neue Erkenntnisse der Krankheit informieren oder alternative Behandlungen vorstellen, genau so wie für gemütliche Momente.

Die Gruppe trifft sich jeden 2. Monat am 1. Dienstag im Monat in Weinfelden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Mehr Informationen erhalten Sie beim:



team selbsthilfe thurgau
Selbsthilfekontaktstelle
Freiestr. 4, 8570 Weinfelden
Telefon 071 620 10 00
Dienstag und Mittwoch
Donnerstag
E-Mail:
und bei Gerda Horn
Tel. 052 378 24 58

14.00 - 17.00 Uhr
09.30 – 12.30 Uhr
info@selbsthilfe-tg.ch

gerda.h@gmx.ch

Infos im Web: www.haemochromatose.ch